



Wer sich früh um seine Altersvorsorge kümmert, kann entspannt in die Zukunft blicken

# 9 Tricks für mehr Rente

Sorgenfreier Ruhestand? Davon können viele nur träumen, zu knapp ist bei ihnen das Geld im Alter. Doch mit diesen Tipps kann jeder dafür sorgen, später mehr in der Tasche zu haben

**W**er sich allein auf die gesetzliche Rente verlässt, muss später den Gürtel ziemlich eng schnallen. So lässt sich das Alterseinkommen steigern:

## Betriebsrente nutzen

Der Chef muss 15 Prozent der Beiträge zuschießen. „Das sollte man mitnehmen“, so Anke Voss, Präsidentin des Bundesverbandes der Rentenberater, „auch wenn man so vielleicht nur 150 Euro zusätzlich hat.“

## Abschläge ausgleichen

Ab 50 kann man mit Sonderzahlungen Kürzungen bei einer Frührente ausgleichen. Das lohne sich wegen der hohen Rendite der Rentenkasse, sagt Anke Voss. „Man kann ja auch nur so tun, als würde man früher in Rente wollen. Arbeitet man doch länger, erhöht sich die Rente.“

## Im Minijob keine Beiträge zahlen

Geringverdiener mit zusätzlichem Minijob gefährden ihren Anspruch auf Grundrente. Besser: Von den Pflicht-Rentenbeiträgen befreien lassen und die so gesparten rund 200 Euro im Jahr z.B. in einen ETF-Sparplan investieren. Wer nur den Minijob hat, sollte die Beiträge aber lieber weiter zahlen.

## Flexirentner werden

Wer dieses Jahr in Rente geht, sollte das auf den nächstmöglichen Termin vorziehen – und weiterarbeiten. Denn 2021 kann man rund 46 000 Euro abzugsfrei zuverdienen.

## In Riesterrente einzahlen

Lohnt sich wegen der staatlichen Zulagen vor allem für Familien mit Kindern und für Geringverdiener.

## Angehörige pflegen

Kümmert man sich um pflegebedürftige Angehörige, zahlt die Pflegekasse unter be-

stimmten Bedingungen Rentenbeiträge. Ein Jahr Pflege bringt bis zu 30 Euro Rente.

## Länger arbeiten

Lohnt sich für Fitte: Für jeden Monat, den man über die Regelaltersgrenze hinaus arbeitet, gibt es einen Rentenzuschlag von 0,5 Prozent. Ein halbes Jahr zum deutschen Durchschnittslohn weiterarbeiten, erhöht eine 1000-Euro-Rente um rund 75 Euro.

## Ehrenamt antreten

Wer im Bundesfreiwilligendienst ein Ehrenamt annimmt, bekommt bis zu 402 Euro Taschengeld im Monat. Außerdem muss der Arbeitgeber Rentenbeiträge zahlen.

## Rentenbescheid prüfen lassen

„Bei der Rentenkasse arbeiten Menschen, und die machen Fehler“, sagt Anke Voss. Oft werden Zeiten falsch gewertet oder Zahlen vertauscht. Deshalb sollte man den Bescheid genau prüfen. „Schließlich muss man von der Rente ein Leben lang leben.“



Sich um Angehörige zu kümmern, kann die Rente deutlich steigern

## TV-TIPP

Mex - Das Marktmagazin

MAGAZIN Wie sich die niedrigen Zinsen auf die Riesterrente auswirken  
MI 2.6. HR 20.15 UHR